

Statistisches Amt  
für Hamburg und Schleswig-Holstein



## STATISTISCHE BERICHTE

Kennziffer: G I 1 - m 10/24 SH

# Entwicklung von Umsatz und Beschäftigung im Einzelhandel in Schleswig-Holstein Oktober 2024

Herausgegeben am: 6. Februar 2025

# Impressum

## Statistische Berichte

### Herausgeber:

#### Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein

– Anstalt des öffentlichen Rechts –

Steckelhörn 12  
20457 Hamburg

### Auskunft zu dieser Veröffentlichung:

Katja Felten

Telefon: 040 42831-1826

E-Mail: [binnenhandel@statistik-nord.de](mailto:binnenhandel@statistik-nord.de)

### Auskunftsdienst:

E-Mail: [info@statistik-nord.de](mailto:info@statistik-nord.de)

Auskünfte: 040 42831-1766

Internet: [www.statistik-nord.de](http://www.statistik-nord.de)

© Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein, Hamburg 2025  
Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

Sofern in den Produkten auf das Vorhandensein von Copyrightrechten Dritter hingewiesen wird, sind die in deren Produkten ausgewiesenen Copyrightbestimmungen zu wahren. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

### Zeichenerklärung:

0	weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
–	nichts vorhanden (genau Null)
...	Angabe fällt später an
·	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
×	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
p	vorläufiges Ergebnis
r	berichtigtes Ergebnis
s	geschätztes Ergebnis
a. n. g.	anderweitig nicht genannt
u. dgl.	und dergleichen
( )	Zahlenwert mit eingeschränkter Aussagefähigkeit
/	Zahlenwert nicht sicher genug

## 1. Umsatz und Beschäftigung im Einzelhandel in Schleswig-Holstein

Jahr Monat	Umsatz in jeweiligen Preisen	Beschäftigte insgesamt	Umsatz in jeweiligen Preisen	Beschäftigte insgesamt
	Monatsdurchschnitt (MD) 2015 = 100		Veränderung gegenüber dem jeweiligen Vorjahreszeitraum in Prozent	
2015	MD	100,0	100,0	
2016	MD	101,6	101,6	1,6
2017	MD	104,3	103,5	2,7
2018	MD	107,4	103,6	3,0
2019	MD	110,8	104,9	3,2
2020	MD	116,6	104,6	5,2
2021	MD	119,9	108,4	2,8
2022	MD	131,0	109,5	9,3
2023	MD	133,4	110,8	1,8
2023	Januar	115,5	110,8	2,1
	Februar	115,6	110,3	1,7
	März	134,7	110,5	0,0
	April	132,3	111,0	- 2,9
	Mai	140,9	112,0	2,6
	Juni	144,3	112,6	9,4
	Juli	141,6	112,4	5,4
	August	136,8	112,0	0,8
	September	131,0	109,7	0,4
	Oktober	130,3	109,6	1,8
	November	137,2	109,6	0,3
	Dezember	141,1	109,3	1,1
2024	Januar	119,2	108,6	3,2
	Februar	122,6	109,2	6,1
	März	143,1	109,8	6,2
	April	137,4	110,5	3,9
	Mai	147,6	111,1	4,8
	Juni	139,0	111,4	- 3,7
	Juli	151,1	110,9	6,7
	August	143,3	109,7	4,8
	September	133,9	109,0	2,2
	Oktober	140,8	106,6	8,1

Alle Messzahlen und Veränderungsraten in diesem Statistischen Bericht sind, soweit sie zurückliegende Berichtszeiträume von bis zu 24 Monaten betreffen, als vorläufig anzusehen. Sie werden monatlich rückwirkend durch nachträglich eingehende Meldungen und Korrekturen aktualisiert. Aufgrund der Modernisierung der Unternehmensstatistiken in der Europäischen Union, werden rückwirkend ab Berichtsmonat Januar 2020 keine Voll- und Teilzeitbeschäftigten aufgedgliedert, sondern nur die Beschäftigten insgesamt erfasst. Rechtsgrundlage ist seit März 2021 das Handels- und Dienstleistungsstatistikgesetz (HdIDStatG).

Bitte beachten Sie die methodischen Hinweise (Seite 6).

## 2. Umsatz im Einzelhandel in Schleswig-Holstein nach Wirtschaftszweigen

Nummer der Klassifikation <sup>1</sup>	Wirtschaftszweig	Umsatz							
		Oktober 2024	Oktober 2023	September 2024	Januar bis Oktober 2024	Oktober 2024	Oktober 2023	September 2024	Januar bis Oktober 2024
		in jeweiligen Preisen				in Preisen des Jahres 2015			
		2015 = 100							
<b>47.1</b>	<b>Einzelhandel mit Waren verschiedener Art</b> (in Verkaufsräumen)	<b>144,0</b>	<b>130,3</b>	<b>134,7</b>	<b>141,2</b>	<b>104,5</b>	<b>96,8</b>	<b>98,4</b>	<b>103,5</b>
	darunter mit								
47.11	Einzelhandel mit Waren verschiedener Art Hauptrichtung Nahrungsmittel	143,6	129,0	134,2	141,3	103,2	95,1	97,2	102,8
47.19	Sonstiger Einzelhandel mit Waren verschiedener Art	149,7	152,8	141,0	134,8	124,9	127,9	118,1	113,2
<b>47.2</b>	<b>Facheinzelhandel mit Nahrungsmitteln usw.</b> (in Verkaufsräumen)	<b>150,1</b>	<b>123,2</b>	<b>137,1</b>	<b>140,5</b>	<b>108,2</b>	<b>91,3</b>	<b>99,0</b>	<b>102,5</b>
	darunter mit								
47.25	Getränken	101,7	87,3	80,1	94,9	76,8	68,4	60,9	72,6
47.26	Tabakwaren	127,4	127,8	127,4	125,0	84,8	89,0	85,8	84,7
<b>47.4</b>	<b>Einzelhandel mit Geräten der Informations- und Kommunikationstechnik</b>	<b>99,2</b>	<b>107,2</b>	<b>91,7</b>	<b>96,9</b>	<b>118,1</b>	<b>123,5</b>	<b>109,3</b>	<b>114,1</b>
<b>47.5</b>	<b>Einzelhandel mit sonstigen Haushaltsgeräten, Heimwerker- und Einrichtungsbedarf</b>	<b>108,7</b>	<b>103,4</b>	<b>99,7</b>	<b>108,4</b>	<b>89,1</b>	<b>83,9</b>	<b>81,9</b>	<b>88,3</b>
	darunter mit								
47.52	Metallwaren, Anstrichmitteln und Bau- u. Heimwerkerbedarf	115,8	110,5	108,5	120,4	93,4	88,9	87,9	96,9
47.59	Möbeln, Einrichtungsartikeln, Hausrat	107,0	100,8	97,1	104,6	87,3	81,0	79,5	84,8
<b>47.6</b>	<b>Einzelhandel mit Verlagsprodukten, Sport- und Spielwaren</b>	<b>115,3</b>	<b>115,7</b>	<b>130,6</b>	<b>131,8</b>	<b>94,1</b>	<b>95,7</b>	<b>107,4</b>	<b>108,8</b>
	darunter mit								
47.61	Büchern	103,6	98,3	121,5	103,2	80,1	79,2	95,9	81,7
47.64	Fahrrädern, Sport- und Campingartikeln	131,4	130,4	152,0	156,5	108,9	109,3	127,1	130,8
<b>47.7</b>	<b>Einzelhandel mit sonstigen Gütern</b>	<b>143,1</b>	<b>134,7</b>	<b>140,1</b>	<b>138,7</b>	<b>119,1</b>	<b>114,5</b>	<b>117,2</b>	<b>116,5</b>
	darunter mit								
47.71	Herren-, Damen- und Kinderbekleidung sowie Bekleidungszubehör	112,1	113,1	104,3	97,7	98,7	101,7	93,3	88,6
47.72	Schuhen und Lederwaren	96,3	95,2	94,2	90,2	87,6	88,7	86,7	83,2
47.73	Arzneimitteln (in Apotheken)	169,0	157,7	168,6	164,0	142,0	136,4	142,0	139,3
47.77	Uhren und Schmuck	102,0	94,4	117,0	126,0	80,3	75,7	92,1	99,8
<b>47</b>	<b>Einzelhandel (einschl. Tankstellen)</b>	<b>140,8</b>	<b>130,3</b>	<b>133,9</b>	<b>137,8</b>	<b>110,1</b>	<b>103,6</b>	<b>105,4</b>	<b>108,5</b>
471-01	darunter in Verkaufsräumen	137,0	126,1	130,1	134,3	106,3	99,8	101,6	105,0

<sup>1</sup> Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008)

### 3. Umsatzentwicklung im Einzelhandel in Schleswig-Holstein nach Wirtschaftszweigen

Nummer der Klassifikation <sup>1</sup>	Wirtschaftszweig	Veränderung der Umsatzwerte					
		Oktober 2024		Oktober und September 2024	Januar bis Oktober 2024	Oktober 2024	Januar bis Oktober 2024
		gegenüber					
		Oktober 2023	Oktober 2024	Oktober und September 2023	Januar bis Oktober 2023	Oktober 2023	Januar bis Oktober 2023
		in jeweiligen Preisen				in Preisen des Jahres 2015	
Prozent							
<b>47.1</b>	<b>Einzelhandel mit Waren verschiedener Art</b> (in Verkaufsräumen)	<b>10,6</b>	<b>6,9</b>	<b>5,2</b>	<b>6,2</b>	<b>7,9</b>	<b>4,0</b>
	darunter mit						
47.11	Einzelhandel mit Waren verschiedener Art Hauptrichtung Nahrungsmittel	11,3	7,0	5,4	6,3	8,6	4,2
47.19	Sonstiger Einzelhandel mit Waren verschiedener Art	- 2,0	6,2	0,3	2,9	- 2,4	2,1
<b>47.2</b>	<b>Facheinzelhandel mit Nahrungsmitteln usw.</b> (in Verkaufsräumen)	<b>21,8</b>	<b>9,5</b>	<b>17,2</b>	<b>9,5</b>	<b>18,5</b>	<b>6,0</b>
	darunter mit						
47.25	Getränken	16,5	26,9	5,3	- 1,7	12,3	- 6,0
47.26	Tabakwaren	- 0,4	0,0	- 3,1	- 3,0	- 4,7	- 7,4
<b>47.4</b>	<b>Einzelhandel mit Geräten der Informations- und Kommunikationstechnik</b>	<b>- 7,5</b>	<b>8,1</b>	<b>- 8,7</b>	<b>- 4,5</b>	<b>- 4,4</b>	<b>- 2,1</b>
<b>47.5</b>	<b>Einzelhandel mit sonstigen Haushaltsgeräten, Heimwerker- und Einrichtungsbedarf</b>	<b>5,2</b>	<b>9,1</b>	<b>1,5</b>	<b>- 0,3</b>	<b>6,2</b>	<b>- 0,4</b>
	darunter mit						
47.52	Metallwaren, Anstrichmitteln und Bau- u. Heimwerkerbedarf	4,8	6,8	- 0,4	- 1,9	5,1	- 2,3
47.59	Möbeln, Einrichtungsartikeln, Hausrat	6,2	10,2	3,5	0,7	7,8	0,7
<b>47.6</b>	<b>Einzelhandel mit Verlagsprodukten, Sport- und Spielwaren</b>	<b>- 0,4</b>	<b>- 11,8</b>	<b>0,1</b>	<b>- 3,6</b>	<b>- 1,7</b>	<b>- 4,8</b>
	darunter mit						
47.61	Büchern	5,3	- 14,8	11,8	3,7	1,2	- 0,4
47.64	Fahrrädern, Sport- und Campingartikeln	0,7	- 13,6	0,7	- 4,0	- 0,3	- 4,8
<b>47.7</b>	<b>Einzelhandel mit sonstigen Gütern</b>	<b>6,3</b>	<b>2,1</b>	<b>5,1</b>	<b>4,7</b>	<b>4,0</b>	<b>2,0</b>
	darunter mit						
47.71	Herren-, Damen- und Kinderbekleidung sowie Bekleidungszubehör	- 0,9	7,4	2,0	0,6	- 2,9	- 2,0
47.72	Schuhen und Lederwaren	1,1	2,2	6,9	1,6	- 1,2	- 1,3
47.73	Arzneimitteln (in Apotheken)	7,2	0,3	5,5	6,3	4,1	3,0
47.77	Uhren und Schmuck	8,1	- 12,8	- 0,1	4,9	6,1	3,7
<b>47</b>	<b>Einzelhandel (einschl. Tankstellen)</b>	<b>8,1</b>	<b>5,1</b>	<b>5,1</b>	<b>4,2</b>	<b>6,3</b>	<b>2,3</b>
471-01	darunter in Verkaufsräumen	8,6	5,3	5,0	4,7	6,5	2,6

<sup>1</sup> Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008)

#### 4. Beschäftigte im Einzelhandel in Schleswig-Holstein nach Wirtschaftszweigen

Nummer der Klassifikation <sup>1</sup>	Wirtschaftszweig	Beschäftigte insgesamt	Veränderung der Beschäftigtenzahlen insgesamt	
		Oktober 2024	Oktober 2024 gegenüber Oktober 2023	Januar bis Oktober 2024 gegenüber Januar bis Oktober 2023
		2015 = 100	Prozent	
<b>47.1</b>	Einzelhandel mit Waren verschiedener Art (in Verkaufsräumen)	105,8	- 0,4	- 1,2
<b>47.2</b>	Facheinzelhandel mit Nahrungsmitteln usw. (in Verkaufsräumen)	96,9	- 4,4	- 1,3
<b>47.4</b>	Einzelhandel mit Geräten der Informations- und Kommunikationstechnik	84,0	- 4,0	- 2,4
<b>47.5</b>	Einzelhandel mit sonstigen Haushaltsgeräten, Heimwerker- und Einrichtungsbedarf	97,8	- 6,7	- 4,1
<b>47.6</b>	Einzelhandel mit Verlagsprodukten, Sport- und Spielwaren	115,0	- 9,3	- 2,6
<b>47.7</b>	Einzelhandel mit sonstigen Gütern	107,6	- 2,4	0,5
<b>47</b>	<b>Einzelhandel (einschl. Tankstellen)</b>	<b>106,6</b>	<b>- 2,8</b>	<b>- 1,3</b>
<b>471-01</b>	darunter in Verkaufsräumen	105,0	- 2,4	- 1,1

<sup>1</sup> Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008)

#### Allgemeine und methodische Hinweise

Grundlage dieses Statistischen Berichts sind die monatlichen Repräsentativerhebungen im Einzelhandel. Berichtspflichtig sind die nach einem mathematisch statistischen Verfahren (Zufallsprinzip) ausgewählten Unternehmen, deren wirtschaftlicher Schwerpunkt in den zugehörigen Wirtschaftszweigen liegt. Der Einzelhandel ist dabei - analog zu anderen Wirtschaftsbereichen - entsprechend der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008) abgegrenzt. Bei den nach diesen Prinzipien ausgewählten und abgegrenzten Unternehmen werden monatlich der Umsatz und die Anzahl der Beschäftigten insgesamt erfasst. Diese Daten werden zum Landesergebnis hochgerechnet und auf eine feste Basis bezogen (Gesamtumsatz und durchschnittliche Anzahl an Beschäftigten des Jahres 2015). Das Ergebnis sind Messzahlen, die das Verhältnis der aktuellen Werte zu denen des Basisjahres darstellen und Änderungsraten, die die Veränderung zum jeweiligen Vorjahreszeitraum darstellen.

Bei Unternehmen mit Arbeitsstätten in mehreren Bundesländern erfolgt die Erfassung der Angaben in der Aufteilung nach Bundesländern, so dass die hochgerechneten Ergebnisse "länderscharf" dargestellt werden können. Die Darstellung der Umsatzwerte (Messzahlen und Änderungsraten) erfolgt in jeweiligen Preisen (nominal) sowie preisbereinigt in konstanten Preisen des Jahres 2015 (real). Basisjahr für die Berechnung aller Messzahlen ist ab Berichtsmonat Januar 2018 das Jahr 2015. Messzahlen und Änderungsraten werden ohne Berücksichtigung der monatlich wechselnden Zahl an Verkaufstagen und ohne Berücksichtigung von Saisoneinflüssen ermittelt.

Änderung ab Berichtsmonat August 2023 (Stichprobenrotation):

Die Ergebnisse basieren ab dem Berichtsmonat August 2023 auf einem geänderten Berichtskreis, der durch Rotation eines Teils der meldepflichtigen Einheiten gebildet wurde.

Die Ergebnisse aus diesem neuen Kreis der befragten Unternehmen wurden rückwirkend bis Januar 2022 erhoben. Daraus ergeben sich Änderungen in den bisher veröffentlichten Daten. Um die Vergleichbarkeit zu den bisherigen Ergebnissen zu verbessern, werden ab Berichtsmonat August 2023 neu verkettete Messzahlen veröffentlicht (rückwirkend ab Januar 2022). Verkettung bedeutet hierbei, dass ein konstanter Faktor das Niveau der Messzahlenreihe 2022 an das der bisherigen Messzahlenreihe anpasst. Die aktuelle Konjunktorentwicklung bleibt dabei erhalten und Zeitreihen können besser analysiert werden